



NUMMER DER LEISTUNGSERKLÄRUNG UND EINDEUTIGER KENNCODE DES PRODUKTTyps

- SIEVT-100120-04-EN998-2-G

VERWENDUNGSZWECK

- Normalmauermörtel nach Eignungsprüfung zur Verwendung in Wänden, Stützen und Trennwänden aus Mauerwerk

HERSTELLER

- Sievert Baustoffe SE & Co. KG; Mühleneschweg 6; 49090 Osnabrück; Tel. +49 541 601-01; Fax +49 541 601-853

SYSTEM(E) ZUR BEWERTUNG UND ÜBERPRÜFUNG DER LEISTUNGSBESTÄNDIGKEIT

- System 2+

NOTIFIZIERTE STELLE

- Die notifizierte Stelle 1350 Institut für Baustoffprüfung Waldkirch GmbH hat auf der Grundlage der Erstinspektion des Werkes und der werkseigenen Produktionskontrolle die Bescheinigung der Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle ausgestellt und nimmt die laufende Überwachung, Bewertung und Evaluierung der werkseigenen Produktionskontrolle nach dem System 2+ vor.

HARMONISIERTE NORM

- EN 998-2: 2016

ERKLÄRTE LEISTUNGEN

Druckfestigkeit	M10
Verbundfestigkeit / Haftscherfestigkeit	≥ 0,10 N/mm ² (Charakteristische Anfangsscherfestigkeit (Haftscherfestigkeit) geprüft nach EN 1052-3/ Verfahren B in Verbindung mit Kalksand-Referenzstein bei einer Eigenfeuchte von 3 bis 5 M.-%)
Verbundfestigkeit / Biegehaftzugfestigkeit	NPD
Chloridgehalt	≤ 0,1 M.-%
Brandverhalten	A1
Kapillare Wasseraufnahme	≤ 0,40 kg/(m ² min ^{0,5})
Wasserdampfdurchlässigkeit μ	15/35 (Tabellenwert EN 1745)
Wärmeleitfähigkeit λ_{10,dry,mat.} für P=50%	≤ 0,82 W/(mK) (Tabellenwert EN 1745)
Wärmeleitfähigkeit λ_{10,dry,mat.} für P=90%	≤ 0,89 W/(mK) (Tabellenwert EN 1745)
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand)	Aufgrund der vorliegenden Erfahrungen bei sachgemäßer Anwendung geeignet für stark angreifende Umgebung nach EN 998-2 Anh. B
Gefährliche Stoffe	NPD

Leistungserklärung

GMM Gartenmauermörtel mit Trass

quick-mix



Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht den erklärten Leistungen. Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der oben genannte Hersteller verantwortlich. Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Osnabrück, den 01.01.2023

(Dr. Carsten Zilg, Leiter Forschung & Entwicklung)